

André Güdel  
Kastanienweg 9  
Basel

Basel, 2.6.57

Protokoll der Monatsversammlung vom 24.5.57  
Restaurant Hirscheneck

Beginn 20 30 Uhr

Die Traktanden

1. Protokoll
2. Mutationen
3. Sportliches
4. Diverses

wurden einstimmig genehmigt.

1. Protokoll der letzten Monatsversammlung wurde verlesen und von der Versammlung gutgeheissen.

2. Mutationen

Aktiv von

Lehmann Karl, Passiv und Jmhos Walter wurden der Versammlung aufgenommen und vom Präsidenten begrüsst.

Der Präsident orientiert anschliessend die Versammlung über den Fall Büttiker-Gautschi René worauf dann das Protokoll der Kommissionssitzung verlesen wurde. Ein an René Gautschi verfasster Einschreibebrief welcher über die Kommissionssitzung vom 29.3.57 aufschluss gibt, wurde der Versammlung veröffentlicht. Die Antwort von René Gautschi wurde ebenfalls verlesen.

Aus diesen Bemühungen stellte sich nun folgendes heraus; Büttiker Ruedi ist mit der von der Kommissionssitzung gefassten Resolution einverstanden, René Gautschi jedoch nicht.

Er macht  $\delta$  in seinem Schreiben den Vorstand darauf aufmerksam, dass er dem Verein den Austritt gibt.

Als Schlussfolgerung ergibt sich;

Sistierung der beiden vorgenannten Mitglieder aus dem Vorstand. Zurückstellung des Austritts von René Gautschi bis zur nächsten Generalversammlung.

Die Versammlung war mit 26-1 Stimmen zur Schlussfolgerung einverstanden.

3. Sportliches

Die Resultate des Clubrennen Kriterium vom 28.4.57 wurden verlesen. Walliser wurde wegen Nichtbefolgung von Juryanordnungen und unsportlichem Benehmen von der Rangliste gestrichen und erhält für die nächsten 2 Clubrennen Startverbot.

Walliser nimmt zu seinem an die Aktiven verteilten speziellen Rennreglement Stellung. Er gibt ferner über sein Rennen Aufschluss.

Tavel der mitdabei war, bestätigt die vom Präsidenten erwähnten Beschuldigungen gegen Walliser.

Von Seiten weiterer Clubkameraden wird der Vorstand gerügt, er habe in dieser Angelegenheit zu hart verurteilt, ist doch der

Vorstand nicht immer in allen Dingen so konsequent! Man wirft dem Vorstand ~~nicht~~ weiter vor, dass Honegger als Vorstandsmitglied einem Fahrer für Benzinfahren verholpen hat. Der Präsident weist diese Beschuldigungen energisch zurück, in dem er die entsprechenden Erklärungen abgibt.

Die ausgesprochene Strafe wird auf Vorschlag von Weber durch den Vorstand nochmals in Erwägung gezogen.

Die Abhaltung des Zeitfahrens wurde mit 11 gegen 8 Stimmen auf den 30.5.57 angesetzt. Abfahrt 6 oo Uhr Dreispitz. Wer nicht zur rechten Zeit kommt, kann nicht starten.

Es wird auf das bevorstehende Mannschaftsfahren vom 30.6.57 hingewiesen und zur Teilnahme an den angesetzten Trainings aufgefordert. Anmeldungen an Edi Honegger.

Folgende Ehrungen konnten vorgenommen werden:

Rigirundfahrt Amat.	B	13.Rang	Georg Freuler
Delsberg	"	B 19. "	André Neuhaus
Zürimetzgete	"	A 11.exq.	Max Baumann
	"	B 10. "	Peter Zimmerli
1. Mai	"	B 2.Rang	Peter Zimmerli
		Mannschf. 3. "	Zimmerli, Bachmann, Freuler.
Cilopr. Thun Jun.		2. "	Joachim Lambert
Limmatt.Rundf.Amat.	A	13.exq.	Max Baumann
Habsburgrundf.	"	B 3. "	Peter Zimmerli

Der Präsident überreichte anschliessend den Fahrern Peter Zimmerli und Max Bachmann ein Präsent für Ihre Qualifikation zum Amateur A.

4.Div. Die Versammlung wurde über den Fall Birsfelderkriterium orientiert. ~~Der Präsident orientiert die Mitglieder über die Präsidentenkonferenz vom 18.5.57 welche durch den Radfahrerverband beider Basel organisiert wurde.~~

Es wurde auf die Einladung des Veloc Club Binningen zur Streckensicherung der Tour de Suisse hingewiesen.

Der Kassier fordert die Mitglieder auf, die Tour de Suisse-Programme bei ihm zu kaufen, der Profit ist zu gunsten der Vereinskasse.

Vom Präsidenten wird auf die verschiedenen Heuereien bei Vereinsfahrten aufmerksam gemacht. Solche Heuereien sind nicht nur gefährlich beim heutigen Verkehr, sondern machen gegenüber dem Publikum und insbesondere der Polizei einen schlechten Eindruck, sind wir doch von den Behörden für die Durchführung von Rennen abhängig.

~~Gleichzeitig kamen die beim Radfahrerverband beider Basel eingegangenen Rapporte betreffs "Fahren ohne Licht" zur Sprache.~~

Die Fahrer werden gewarnt, dass der Verband energisch eingreifen musste und von zuständigen Polizeiorganen jeweils über die Verfehlten Fahrer benachrichtigt wird. Einem Fahrer wird für zwei Monate die Lizenz entzogen.

Schluss 22 10 Uhr